

WINTER *konzert*

Harmonie Freienbach
mit Patricia Ulrich

Leitung: Christian Bachmann

Sonntag, 22. November 2026, 17 Uhr, St. Meinradskirche, Pfäffikon
Umtrunk nach dem Konzert

Eintritt frei – Kollekte

www.harmonie-freienbach.ch

Einladung zum Konzert

LIEBE KONZERTBESUCHERINNEN UND -BESUCHER

Ein musikalisch sehr aktives Vereinsjahr neigt sich dem Ende zu. Im Frühling durften wir wieder in die umgebaute Schwerzihalle umziehen. Im Mai hatten wir die Chance, in Biel am Eidgenössischen Musikfest mitzumachen, wo wir überraschend den Sieg in der obersten Kategorie der Unterhaltungsmusik entgegennehmen durften. Umso grösser war unsere Freude. Der Schweizermeistertitel macht uns stolz. Zugleich spornt er uns an, weiterhin auf diesem hohen Niveau zu musizieren.

Die diesjährige Sommerserenade war wieder ein voller Erfolg und der Wettergott meinte es bis kurz vor 23 Uhr gut mit uns. Ein Sturm, der über den Kirchplatz fegte, zwang uns, nach Hause zu gehen, um am nächsten Tag noch ein letztes Mal vor der Sommerpause auf der Ufnau zu konzertieren.

Die kältere Jahreszeit ist gekommen, die Tage werden kürzer und wir dürfen Sie ganz herzlich zu unserem Winterkonzert im ruhigeren Rahmen der St. Meinradskirche begrüssen.

Ganz speziell in diesem Jahr ist unser Hauptwerk, das Klavierkonzert von Gershwin. Wir freuen uns, Ihnen zusammen mit unserer Pianistin Patricia Ulrich einen kurzweiligen Musikabend zu bescheren und Sie auf die kommende Adventszeit einzustimmen.

Geniessen Sie den Abend mit unserer Musik und kommen Sie nach dem Konzert in den Pfarreisaal, wo wir den Abend gerne gemeinsam mit Ihnen ausklingen lassen. Es wird eine kleine Wirtschaft mit Sandwiches, Kuchen und Getränken geben. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

HARMONIE FREIENBACH

Gemeinsam Musik entstehen lassen

Klassik, Filmmusik, Salonmusik oder Jazz: Patricia Ulrich fühlt sich in unterschiedlichen Klangwelten zu Hause. Beim Winterkonzert ist sie als Solistin in Gershwins «Concerto in F» zu erleben.



Vielseitigkeit ist ihre Stärke: Gastsolistin Patricia Ulrich am Klavier.

Die Pianistin Patricia Ulrich (1986) ist in Wollerau aufgewachsen und wohnt nun in Luzern. Sie erlangte 2008 den Bachelor of Arts in Music in der Klavierklasse von Yvonne Lang an der Musikhochschule Luzern. Danach folgte 2010 der Master in Performance bei Konstantin Lifschitz mit Auszeichnung und 2013 der Master in Liedbegleitung.

Aktuell arbeitet Patricia Ulrich als Korrepetitorin an den Musikhochschulen in Luzern und Basel und ist die Pianistin des «21st Century Orchestra». Eines ihrer grossen Highlights ist die Aufführung des Soloparts zum Film «Amadeus» in der Royal Albert Hall mit der Academy of St Martin in the Fields.

Im Weiteren wirkt sie regelmässig in Kammermusikformationen mit. Zu ihren Duo-Partnerinnen und -Partnern gehören der Trompeter Immanuel Richter oder auch die Sopranistin Regula Mühlemann. Nebst der klassischen Musik und der Filmmusik widmet sich Patricia Ulrich auch gerne anderen Stilrichtungen – so ist sie die Pianistin des «Trio Sorriso», welches den Schwerpunkt auf Salonmusik legt, sowie des «Trio Interfolk» mit Maria Gehrig an der Violine und Andrea Ulrich am Akkordeon.

Global Variations

NIGEL HESS, *1953

Notensponsor: Kessler Landolt Giacomini & Partner, Rechtsanwälte Wollerau

Concerto in F

GEORGE GERSHWIN, 1898–1937
Gastsolistin: Patricia Ulrich, Klavier

Notensponsor: Martha und Fredy Kümin-Jurt, Freienbach

The Irish Washerwoman

LEROY ANDERSON, 1908–1975

Keys and Winds

Mit Werken von Nigel Hess, George Gershwin und Leroy Anderson spannt die Harmonie Freienbach einen farbigen Bogen zwischen klassischer Konzertmusik, Jazz, tänzerischer Leichtigkeit und orchestraler Brillanz. Im Zentrum steht Gershwins «Concerto in F», das gemeinsam mit der Höfner Pianistin Patricia Ulrich aufgeführt wird.

Global Variations

Mit «Global Variations» präsentiert der britische Komponist Nigel Hess ein abwechslungsreiches Werk, in dem ein musikalisches Thema immer wieder in neuen Formen und Stimmungen erscheint. Hess schöpft dabei die vielfältigen Klangmöglichkeiten des Blasorchesters aus und lässt die einzelnen Register in unterschiedlichen Rollen hervortreten.
Den Auftakt zu dieser musikalischen Reise um den Globus markiert der Big Ben in London. Obwohl das Werk für eine Jugendband in Auftrag gegeben wurde, macht es keinerlei Zugeständnisse an die technischen Fähigkeiten der Ausführenden – insbesondere nicht im Perkussionsregister.
Komponist Hess legt grossen Wert darauf, dass seine Musik zugänglich und eingängig bleibt. Dazu sagte er: «Wenn du mit einer leeren Seite beginnst und schlussendlich Musik schaffst, die ganz unterschiedliche Zuhörerinnen und Zuhörer verbindet, dann nenne ich das Erfolg.»

Concerto in F

Gershwins «Concerto in F» verbindet zwei Welten miteinander: die klassische Konzertmusik und die amerikanische Unterhaltungsmusik der 1920er-Jahre. Der Komponist übernimmt die Form eines klassischen Klavierkonzerts mit drei Sätzen, füllt diese aber mit Jazz, Blues und Charleston. Typisch für Gershwin sind dabei Synkopen, swingende beziehungsweise tänzerische Rhythmen und Jazz-Harmonien. Das Klavier tritt immer wieder mit dem Orchester in einen Dialog. Viele Instrumente übernehmen Soloparts und begeben sich auf Augenhöhe mit dem Klavier.

Der erste Satz beginnt ungewöhnlich: Nicht das Klavier, sondern das Schlagwerk sorgt für den ersten Eindruck und verpasst dem Orchester einen kräftigen, rhythmischen Impuls. Der Satz ist schnell, energisch und stark vom Charleston beeinflusst. Der Charleston war in den 1920er-Jahren ein sehr beliebter Tanz und zeichnet sich durch seine synkopierten Rhythmen aus. Das Klavier spielt sowohl kraftvolle Akkorde als auch virtuose Läufe. George Gershwin beschreibt den Satz als Ausdruck des jungen, energiegeladenen Lebens.
Der zweite Satz bildet einen starken Gegensatz. Die Musik wirkt melancholisch und verträumt. Hier steht besonders der Blues im Mittelpunkt. Ein Höhepunkt ist das lange, ausdrucksvolle Solo der Trompete, das von Klarinetten begleitet wird. Diese Kombination erzeugt einen warmen und typisch jazzigen Klang. Das Klavier spielt eine eher gesangliche Rolle.
Im dritten Satz kehrt die Energie des ersten Satzes zurück. Das Klavier spielt sehr virtuos. Gershwin selbst beschrieb das Finale sinngemäss als eine regelrechte «Orgie von Rhythmen».
Mit dem «Concerto in F», einem Werk, das Tradition respektiert, aber zugleich eine unverwechselbare moderne Handschrift trägt, schaffte der Komponist den Schritt vom Unterhaltungsmusiker zum ernsthaften Vertreter der amerikanischen Konzertmusik.

The Irish Washerwoman

Mit «The Irish Washerwoman» bringt Leroy Anderson irische Lebensfreude ins Konzert. Der typische 6/8-Takt und die schnellen, tänzerischen Melodien verleihen dem Stück seinen unverwechselbaren irischen Charakter. Besonders die Holzbläser sorgen mit ihren lebhaften Läufen für Bewegung. Wie bei seinen berühmten Werken «Sleighride» oder «Typewriter» schwingt immer etwas Schalk mit. Für Leroy Anderson passten Humor und klassische Orchestrierung wunderbar zusammen. Somit nahm er, wie auch George Gershwin, dieselbe Idee – die Verbindung von Unterhaltung und anspruchsvoller Orchestrierung – auf, interpretierte sie aber mit einer eigenen Handschrift. Anderson wurde rund 20 Jahre später als Gershwin berühmt, er war aber nicht einfach ein «Nachfolger» Gershwins, sondern entwickelte seinen ganz eigenen Stil. «The Irish Washerwoman» rundet auf spritzige Art das Winterkonzert der Harmonie Freienbach ab.



Schiff Hotel Restaurant Bar
Unterdorfstrasse 21
8808 Pfäffikon SZ

Telefon 055 416 17 18
www.schiff-pfaeffikon.ch

Terrasse am See
Eigene Bootsanlegeplätze
Täglich geöffnet

schiff

RÄBER Treuhand GmbH



Senioren-Service à la carte
Individuelle Unterstützung im Alltag bei administrativen und persönlichen Anliegen – zuverlässig und vertrauenswürdig.

Gerne kümmere ich mich persönlich um Ihre Anliegen

Claudia Räber, Mitglied der Geschäftsführung,
eidg. dipl. Treuhandexpertin, Erbrechtsspezialistin, Mediatorin

055 420 22 92
in Pfäffikon SZ

www.raeber-treuhand.ch
info@raeber-treuhand.ch

Besetzung Harmonie Freienbach

FLÖTE/PICCOLO
Sybille Brügger
Andrea Cavelti
Anita Hiestand
Patrizia Feusi Keller
Isabelle Rytz Pfund
Gerda Ricken
Daniela Zuber

OBOE/ENGLISCHHORN
Lorenzo Masala
Karin Schwitter

KLARINETTE
Thomas Amstutz
Vanessa Föhn
Cyrill Kümin
Fredy Kümin
Regula Kümin
Susanne Landolt
Eva Maria Lindner
Felix Ochsner
Mara Römer
Jana Sabljo
Raphael Schneider
Mirjam Walter
Beni Zimmermann

BASSKLARINETTE
Daniel Landolt
Lukas Wicki
Anja Zimmermann

FAGOTT
Nora Gyr
Melanie Roos

ALT-SAXOPHON
Petra Kälin
Amber Kentrup
Oliver Hutter
Esther Römer

TENOR-SAXOPHON
Hendrik Grab
Daniel Römer

BARITON-SAXOPHON
Elisabeth Wyrsch

BASS-SAXOPHON
Matthias Husmann

TROMPETE
Fabian Gyr
David Kümin
Christoph Thomas
Daniel Zuber
Andy Züger

WALDHORN
Beat Auf der Maur
Robert Flühler
Ramona Fuchs
Felix Messmer
Andreas Müller

POSAUNE
Mira Auf der Maur
Matthias Czerny
Sandro Rust
Andreas Schneider

TUBA
Ruedi Burkhalter
Andrew Licko
Beat Steiner

PERKUSSION
Beat Hollenstein
Dominik Portmann
Samira Römer
Hendrik Schmid
Yannick Schmid

Herzlichen Dank an unsere Gönnerinnen und Gönner

FAHNENPATE

Rufin Weber, Wilen

GÖNNER AB FR. 200.–

Hilke und Trond Fredheim-Panzner, Freienbach
Christa und Ernst P. Guhl-Huber, Pfäffikon
Elsi Landolt-Annen, Brunnen
Patrick Schmid, Wilen
Quersicht, visuelle Gestaltung, Bäch

GÖNNER AB FR. 100.–

Markus Braschler, Freienbach
Hanny und Andy Molinari, Freienbach

GÖNNER AB FR. 50.–

Clara und Dominik Betschart, Wilen
Ruth Hiestand, Freienbach
Roman Hug-Seiler, Freienbach
Josef Ludwig-Trinkler, Pfäffikon
Carla Oberlin, Freienbach
Karl Risi, Lachen
Marlis Schuler, Freienbach
Marcel Schüpfer, Freienbach
Ruth Setz-Thurnherr, Wilen
Gaby und Sepp Steiner, Freienbach
Hans Steiner-Forster, Pfäffikon

EIDGENÖSSISCHES MUSIKFEST FESTKARTE FÜR EIN MITGLIED

Peter Fuchs, Pfäffikon

REISE 2. KLASSE FÜR EIN MITGLIED

Rita Pfyl, Freienbach

Einzahlungen berücksichtigt zwischen 25. Februar und 20. September 2026

Musik braucht Unterstützung

Ihre Unterstützung bringt Musik zum Klingen. Ob als Gönner/in, mit einem Notensponsoring oder einem Inserat – Sie entscheiden, wie Sie unseren Verein unterstützen möchten. Wir danken Ihnen schon jetzt herzlich!

GÖNNER/IN

Mit einem frei wählbaren Beitrag unterstützen Sie unseren Musikverein und ermöglichen ein lebendiges Vereins- und Konzertleben. Ab Fr. 50.– nennen wir Sie gerne in unserem Programmheft.
Bitte vermerken Sie bei der Zahlung «Gönnerbeitrag». Möchten Sie nicht namentlich im Programm erwähnt werden? Eine kurze Nachricht genügt: kassier@harmonie-freienbach.ch

– QR-Code mit Twint-App scannen
– Raiffeisenbank Höfe
  IBAN CH36 8135 6000 0084 5228 1

NOTENSPONSOR/IN

Übernehmen Sie die Notenkosten für ein Stück aus unserem nächsten Konzertprogramm. Je nach Musikstück liegen diese zwischen Fr. 200.– und Fr. 450.–. Sie wählen Ihr Wunschstück – wir nennen Sie als Sponsor/in direkt beim entsprechenden Titel im Programmheft.
Interesse? Kontaktieren Sie uns: sponsoring@harmonie-freienbach.ch

INSERENT/IN

Präsentieren Sie Ihr Unternehmen in unserem Programmheft und erreichen Sie damit unser Konzertpublikum.
Ein Inserat auf einer halben Seite kostet Fr. 250.–. Pro Ausgabe steht eine begrenzte Anzahl Inserate zur Verfügung.
Interesse? Kontaktieren Sie uns: sponsoring@harmonie-freienbach.ch

Wir gehen mit den Daten unserer Gönner/innen sorgfältig um, im Einklang mit unserer Datenschutzerklärung, welche hier eingesehen werden kann:
www.harmonie-freienbach.ch/datenschutz

Das Jahr, das war...







Kinderkonzert 28. März 2026

Frühlingskonzert 18. April 2026
in der neu renovierten Schwerzihalle





Präsidiales Solo



The Next Generation:
Musik macht sichtlich
Spass





Eidgenössisches Musikfest in Biel 17. Mai 2026









Feierlaune

Adventsfenster

Sonntag, 20. Dezember 2026, 17 Uhr
Gemeinschaftszentrum, Freienbach

Im Rahmen des Adventskalenders für die Gemeinde Freienbach spielt ein junges Ensemble der Harmonie Freienbach ein musikalisches Märchen und öffnet das 20. Türchen.

Kinderkonzert

Samstag, 3. April 2027, 16 Uhr
Turnhalle Schwerzi, Freienbach

Beim Kinderkonzert lernen die jungen Zuhörer die verschiedenen Musikinstrumente kennen. Dabei werden Gross und Klein bestens unterhalten. Prinzessinnen, Piraten, Barbie & Ken, Zauberer und Rock'n'Roll-Tänzer waren schon dabei. Lasst euch überraschen, worum es diesmal geht!

Frühlingskonzerte

Freitag, 23. April 2027, 20 Uhr
Mythenforum Schwyz

Samstag, 24. April 2027, 20 Uhr
Turnhalle Schwerzi, Freienbach

Mit der Sängerin Rahel Bünter aus Goldau erwartet Sie ein abwechslungsreicher und unterhaltsamer Konzertabend. Das Programm ist gleich zweimal zu erleben – einmal im inneren Kantonsteil und einmal als Heimspiel in der Schwerzi. Lassen Sie sich dieses besondere Konzert nicht entgehen.